

Jahresbericht
zum 31. Januar 2026.

**Deka MSCI Japan Climate
Change ESG CTB UCITS ETF**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.

.Deka
Investments

Lizenzvermerk

Der Fonds, auf den an dieser Stelle Bezug genommen wird, wird von MSCI weder gefördert, unterstützt noch beworben. MSCI übernimmt keine Haftung für jegliche Fonds oder Indizes, die diesen Fonds zugrunde liegen. Der Verkaufsprospekt enthält eine detailliertere Beschreibung der eingeschränkten Beziehung zwischen dem Lizenzgeber und der Deko Investment GmbH und jeglichen zugehörigen Fonds.

Bericht der Geschäftsführung.

31. Januar 2026

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF für den Zeitraum vom 1. Februar 2025 bis zum 31. Januar 2026.

Rückläufige Notenbankzinsen in den USA und der Eurozone sowie sinkende Inflationsraten unterstützten während der Berichtsperiode die Finanzmärkte und gaben den Börsen spürbaren Auftrieb. Die europäische Wirtschaft zeigte im Jahr 2025, trotz schwieriger globaler Rahmenbedingungen wie Handelsspannungen mit den USA und einer schwachen Konjunktur in Deutschland, ein moderates Wachstum. Auch die US-Wirtschaft hat die Folgen des Handelskonflikts und der erratischen Zollpolitik relativ gut verkraftet, wobei die „America first“-Politik unter US-Präsident Donald Trump zeitweise sowohl die Marktstimmung als auch die globalen Konjunkturaussichten belastete. Geopolitische Aspekte übten hingegen keinen größeren Einfluss auf das Börsengeschehen aus.

Die führenden Notenbanken reagierten auf den nachlassenden Inflationsdruck mit einer Lockerung der Geldpolitik. Die Europäische Zentralbank (EZB) senkte den Hauptrefinanzierungssatz bis Juni auf 2,15 Prozent. Die US-Notenbank (Fed) reduzierte nach längerer Pause die Bandbreite der Fed Funds Rate zwischen September und Dezember schrittweise auf 3,50 bis 3,75 Prozent. An den Rentenmärkten entwickelten sich die Renditen auf Jahressicht uneinheitlich. 10-jährige US-Treasuries verzeichneten, beeinflusst durch die unberechenbare US-Handels- und Zollpolitik, bis April 2025 zunächst deutliche Kursgewinne, bevor sich aufgrund von expansiven Signalen von Seiten der Fed einerseits sowie fiskalpolitischen Unsicherheiten andererseits, eine volatile Seitwärtsbewegung einstellte. Zum Stichtag rentierten 10-jährige US-Staatsanleihen bei 4,2 Prozent. In der Eurozone stieg die Rendite vergleichbarer Staatsanleihen im Jahresverlauf an und lag Ende Januar bei knapp 2,8 Prozent.

Unterstützt von der wachstumsfreundlichen Geldpolitik der Zentralbanken und der Euphorie um das Thema Künstliche Intelligenz erreichten zahlreiche Aktienindizes neue Allzeithochs. Der Goldpreis profitierte von der gestiegenen Unsicherheit und überschritt im Januar sogar kurzzeitig die Marke von 5.500 US-Dollar pro Feinunze. Am Devisenmarkt legte der Euro in der ersten Berichtshälfte deutlich zu, zeigte danach eine Stabilisierung und kostete Ende Januar 1,19 US-Dollar. Der Rohölpreis gab infolge wachsender Konjunktursorgen im Verlauf merklich nach, konnte zuletzt jedoch wieder merklich aufholen.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wichtige Informationen an die Anteilhaber im Internet unter www.deka-etf.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. Januar 2026	12
Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2026	13
Anhang	18
Nachhaltiges Investitionsziel	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	36
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	38

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.02.2025 bis 31.01.2026

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Tätigkeitsbericht.

Der Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF ist ein börsengehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF).

Die Auswahl der für den Fonds vorgesehenen Vermögensgegenstände ist darauf gerichtet, unter Wahrung einer angemessenen Risikomischung den MSCI Japan Climate Change ESG Select CTB (Preisindex) nachzubilden.

Der MSCI Japan Climate Change ESG Select CTB umfasst Aktien von großen und mittelgroßen japanischen Unternehmen. Dieser Index berücksichtigt hierbei ökologische (Environment – „E“), soziale (Social – „S“) und die verantwortungsvolle Unternehmens- bzw. Staatsführung (Governance – „G“) betreffende Kriterien (sog. ESG-Kriterien) mit besonderem Schwerpunkt. Bei dem Fonds handelt es sich daher um ein Finanzprodukt im Sinne des Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung).

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

Mit Wirkung zum 10. Dezember 2025 wurde der Deka MSCI Japan Climate Change ESG UCITS ETF zu Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF umbenannt. Grund der Anpassung ist die Änderung des Namens des dem Fonds zugrundeliegenden Indexes. Die Änderung des Indexnamens ist aufgrund der Aktualisierung der Benchmark-Verordnung (Verordnung (EU) 2016/1011) erforderlich. Die Änderung erfolgt aus Transparenzgründen und hat keine Auswirkungen auf die Zusammensetzung des Indexes.

Das Fondsmanagement strebt dabei als Anlageziel die Erzielung einer Wertentwicklung an, welche die des zugrundeliegenden Index widerspiegelt. Zu diesem Zweck wird eine exakte Nachbildung des Index angestrebt. Grundlage hierfür ist, dass die Entscheidungen über den Erwerb oder die Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie über deren Gewichtung im Sondervermögen von dem zugrundeliegenden Index abhängig sind (passives Management).

Die Erträge werden nach Verrechnung mit den Aufwendungen üblicherweise ausgeschüttet.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Transaktionen mit Aktien aufgrund von Indexanpassungen und Rücknahme von Anteilscheinen.

Wichtige Kennzahlen

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	9,2%	10,8%	5,5%
ISIN	DE000ETFL318		
* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.			

Adressenausfallrisiken

Das Management von Ausfallrisiken für das Sondervermögen erfolgte im Rahmen des Risikomanagementsystems der Deka Investment GmbH. Aufgrund des bestehenden Anlageuniversums ist das Adressenausfallrisiko als niedrig einzustufen.

Währungsrisiken

Die Fondswährung lautet auf Euro, jedoch lauteten alle Indexkonstituenten im Berichtszeitraum auf folgende Fremdwährungen: Japanische Yen. Somit bestand für den Anleger aus der Eurozone ein hohes Währungsrisiko in diesen Fremdwährungen, wobei wegen des Ziels der Indexnachbildung keine aktive Steuerung der Währungsrisiken durch das Fondsmanagement erfolgte.

Sonstige Marktpreisrisiken

Das Investmentvermögen unterlag im Berichtszeitraum dem Marktpreisrisiko der im Investmentvermögen gehaltenen Wertpapiere. Da die Zusammensetzung des Investmentvermögens darauf abzielt, den zugrunde liegenden Index möglichst genau abzubilden, entsprach das Marktpreisrisiko im Berichtszeitraum auch weitestgehend dem des MSCI Japan Climate Change ESG Select CTB (Preisindex). Die geringen Abweichungen in dem Marktpreisexposition zwischen Investmentvermögen und Index im Berichtszeitraum waren u.a. durch den Kassenbestand oder die Umsetzung von Kapitalmaßnahmen zu erklären. Die Volatilität des Anteilpreises betrug im Berichtszeitraum 20,34 Prozent.

Operationelle Risiken

Das Management von operationellen Risiken für das Investmentvermögen erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Deka Investment GmbH ist methodisch und prozessual in das in der Deka-Gruppe implementierte System zum Management und Controlling operationeller Risiken eingebunden. In diesem Rahmen werden regelmäßig die operationellen Risiken der für das Investmentvermögen relevanten Prozesse identifiziert, bewertet und überwacht. Instrumente hierfür sind u.a. das dezentrale Self Assessment, Szenarioanalysen sowie eine konzernweite

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Schadensfalldatenbank. Außerdem werden wesentliche Auslagerungen, insbesondere die konzernexterne Auslagerung der Fondsbuchhaltung an die BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, im Rahmen eines Auslagerungscontrollings überwacht. Im Berichtszeitraum entstand dem Investmentvermögen kein Schaden aus operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der passiven Abbildung eines Index, dessen Regelwerk liquiditätsrelevante Anforderungen an die Indexkonstituenten stellt, sowie der Investition ausschließlich in Aktien gemäß § 193 KAGB wird das Liquiditätsrisiko grundsätzlich als gering eingestuft.

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Im Berichtszeitraum wurden folgende Indexveränderungen vom Indexanbieter bekannt gegeben, welche im Fonds direkt nachvollzogen wurden:

Zu- oder Abgang	ISIN	Wertpapiername
Löschung	JP3830800003	Bridgestone Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3830000000	Brother Industries Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3551520004	Dentsu Group Inc. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3787000003	Hitachi Constr. Mach. Co. Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3788600009	Hitachi Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3845770001	Hoshizaki Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3027680002	Japan Real Estate Inv. Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3386030005	JFE Holdings Inc. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3750500005	McDonald s Hldg Co.(Jap.) Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3918000005	Meiji Holdings Co.Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3888300005	Mitsui Chemicals Inc. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3753000003	Nippon Yusen K.K. (NYK Line) Registered Shares o.N.
Löschung	JP3675600005	Nissin Foods Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3165700000	NTT Data Group Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3197800000	Omron Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3197600004	Ono Pharmaceutical Co. Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3973400009	Ricoh Co. Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3400400002	SCSK Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3414750004	Seiko Epson Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3351500008	Shizuoka Financial Group Inc. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3435350008	Sony Financial Group Inc. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3596200000	Toto Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3931600005	Yakult Honsha Co. Ltd. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3932000007	Yaskawa Electric Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3955000009	Yokogawa Electric Corp. Registered Shares o.N.
Löschung	JP3429300001	Zensho Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.
Neuaufnahme	JP3166000004	Ebara Corp. Registered Shares o.N.
Neuaufnahme	JP3979200007	Lasertec Corp. Registered Shares o.N.
Neuaufnahme	JP3435750009	M3 Inc. Registered Shares o.N.
Neuaufnahme	JP3976300008	Ryohin Keikaku Co. Ltd. Registered Shares o.N.
Neuaufnahme	JP3343200006	Sanrio Co. Ltd. Registered Shares o.N.
Neuaufnahme	JP3417200007	Seibu Holdings Inc. Registered Shares o.N.
Neuaufnahme	JP3435350008	Sony Financial Group Inc. Registered Shares o.N.
Neuaufnahme	JP3583900000	Tokyo Metro Co. Ltd. Registered Shares o.N.

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Zusammensetzung des Index (%)		
JP3435000009	Sony Group Corp. Registered Shares o.N.	5,00
JP3122400009	Advantest Corp. Registered Shares o.N.	4,64
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Finl Grp Inc. Registered Shares o.N.	4,61
JP3783600004	East Japan Railway Co. Registered Shares o.N.	2,84
JP3890350006	Sumitomo Mitsui Financ. Group Registered Shares o.N.	2,82
JP3802300008	Fast Retailing Co. Ltd. Registered Shares o.N.	2,61
JP3236200006	Keyence Corp. Registered Shares o.N.	2,56
JP3436100006	SoftBank Group Corp. Registered Shares o.N.	2,54
JP3633400001	Toyota Motor Corp. Registered Shares o.N.	2,45
JP3566800003	Central Japan Railway Co. Registered Shares o.N.	2,42
JP3885780001	Mizuho Financial Group Inc. Registered Shares o.N.	2,36
JP3200450009	ORIX Corp. Registered Shares o.N.	2,29
JP3837800006	Hoya Corp. Registered Shares o.N.	2,03
JP3463000004	Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	2,01
JP3970300004	Recruit Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	1,75
JP3910660004	Tokio Marine Holdings Inc. Registered Shares o.N.	1,64
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd. Registered Shares o.N.	1,60
JP3519400000	Chugai Pharmaceutical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	1,44
JP3548600000	Disco Corp. Registered Shares o.N.	1,43
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd. Registered Shares o.N.	1,37
JP3802400006	Fanuc Corp. Registered Shares o.N.	1,29
JP3475350009	Daiichi Sankyo Co. Ltd. Registered Shares o.N.	1,24
JP3914400001	Murata Manufacturing Co. Ltd. Registered Shares o.N.	1,21
JP3496400007	KDDI Corp. Registered Shares o.N.	1,17
JP3818000006	Fujitsu Ltd. Registered Shares o.N.	1,13
JP3893200000	Mitsui Fudosan Co. Ltd. Registered Shares o.N.	1,11
JP3388200002	Aeon Co. Ltd. Registered Shares o.N.	1,08
JP3733000008	NEC Corp. Registered Shares o.N.	1,06
JP3866800000	Panasonic Holdings Corp. Registered Shares o.N.	1,05
JP3164720009	Renesas Electronics Corp. Registered Shares o.N.	1,03
JP3899600005	Mitsubishi Estate Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,99
JP3188220002	Otsuka Holdings Company Ltd. Registered Shares o.N.	0,95
JP3942400007	Astellas Pharma Inc. Registered Shares o.N.	0,93
JP3732000009	SoftBank Corp. Registered Shares o.N.	0,92
JP3538800008	TDK Corp. Registered Shares o.N.	0,86
JP3242800005	Canon Inc. Registered Shares o.N.	0,83
JP3659000008	West Japan Railway Co. Registered Shares o.N.	0,82
JP3162600005	SMC Corp. Registered Shares o.N.	0,79
JP3890310000	MS&AD Insurance Grp Hldgs Inc. Registered Shares o.N.	0,79
JP3946750001	Japan Post Bank Co.Ltd Registered Shares o.N.	0,74
JP3476480003	Dai-Ichi Life Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,74
JP3165000005	Sompo Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,74
JP3735400008	NTT Inc. Registered Shares o.N.	0,72
JP3979200007	Lasertec Corp. Registered Shares o.N.	0,68
JP3505000004	Daiwa House Industry Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,67
JP3762600009	Nomura Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,65

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Zusammensetzung des Index (%)		
JP3119600009	Ajinomoto Co. Inc. Registered Shares o.N.	0,65
JP3249600002	Kyocera Corp. Registered Shares o.N.	0,63
JP3409000001	Sumitomo Realty & Dev. Co.Ltd. Registered Shares o.N.	0,62
JP3371200001	Shin-Etsu Chemical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,62
JP3205800000	Kao Corp. Registered Shares o.N.	0,62
JP3347200002	Shionogi & Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,59
JP3210200006	Kajima Corp. Registered Shares o.N.	0,58
JP3118000003	ASICS Corp. Registered Shares o.N.	0,57
JP3778630008	BANDAI NAMCO Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,54
JP3752900005	Japan Post Holdings Co.Ltd Registered Shares o.N.	0,52
JP3116000005	Asahi Group Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	0,51
JP3443600006	Taisei Corp. Registered Shares o.N.	0,50
JP3190000004	Obayashi Corp. Registered Shares o.N.	0,49
JP3420600003	Sekisui House Ltd. Registered Shares o.N.	0,44
JP3304200003	Komatsu Ltd. Registered Shares o.N.	0,43
JP3198900007	Oriental Land Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,43
JP3639650005	Pan Pacific Intl Hldgs Corp. Registered Shares o.N.	0,42
JP3104890003	TIS Inc. Registered Shares o.N.	0,41
JP3258000003	Kirin Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,39
JP3497400006	Daifuku Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,38
JP3976300008	Ryohin Keikaku Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,38
JP3811000003	Fujikura Ltd. Registered Shares o.N.	0,37
JP3481800005	Daikin Industries Ltd. Registered Shares o.N.	0,37
JP3421800008	Secom Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,35
JP3494600004	SCREEN Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,34
JP3300200007	Konami Group Corp. Registered Shares o.N.	0,34
JP3967200001	Rakuten Group Inc. Registered Shares o.N.	0,33
JP3583900000	Tokyo Metro Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,32
JP3502200003	Daiwa Securities Group Inc. Registered Shares o.N.	0,31
JP3436120004	SBI Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,30
JP3358000002	Shimano Inc. Registered Shares o.N.	0,29
JP3762800005	Nomura Research Institute Ltd. Registered Shares o.N.	0,28
JP3539220008	T & D Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,27
JP3160400002	Eisai Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,27
JP3814000000	Fujifilm Holdings Corp. Registered Shares o.N.	0,27
JP3027670003	Nippon Building Fund Inc. Registered Shares o.N.	0,26
JP3862400003	Makita Corp. Registered Shares o.N.	0,26
JP3183200009	Japan Exchange Group Inc. Registered Shares o.N.	0,26
JP3756100008	Nitori Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,25
JP3774200004	Hankyu Hanshin Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,24
JP3629000005	Toppan Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,24
JP3351600006	Shiseido Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,23
JP3493800001	Dai Nippon Printing Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,23
JP3574200006	Tokyu Corp. Registered Shares o.N.	0,22
JP3951600000	Unicharm Corp. Registered Shares o.N.	0,22
JP3173400007	Obic Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,22

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Zusammensetzung des Index (%)		
JP3634600005	Toyota Industries Corp. Registered Shares o.N.	0,21
JP3546800008	Terumo Corp. Registered Shares o.N.	0,21
JP3343200006	Sanrio Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,21
JP3417200007	Seibu Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,21
JP3758190007	Nexon Co. Ltd Registered Shares o.N.	0,20
JP3218900003	Capcom Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,20
JP3486800000	Daito Trust Constr. Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,20
JP3360800001	Hulic Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,20
JP3357200009	Shimadzu Corp. Registered Shares o.N.	0,20
JP3240400006	Kikkoman Corp. Registered Shares o.N.	0,20
JP3635000007	Toyota Tsusho Corp. Registered Shares o.N.	0,20
JP3869010003	MatsukiyoCocokara & Co. Registered Shares o.N.	0,19
JP3500610005	Resona Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,18
JP3684000007	Nitto Denko Corp. Registered Shares o.N.	0,18
JP3499800005	Mitsubishi HC Capital Inc. Registered Shares o.N.	0,18
JP3402600005	Sumitomo Metal Mining Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,18
JP3266400005	Kubota Corp. Registered Shares o.N.	0,18
JP3351100007	Symex Corp. Registered Shares o.N.	0,18
JP3689500001	Oracle Corp. Japan Registered Shares o.N.	0,17
JP3201200007	Olympus Corp. Registered Shares o.N.	0,16
JP3166000004	Ebara Corp. Registered Shares o.N.	0,16
JP3933800009	LY Corp. Registered Shares o.N.	0,16
JP3892100003	Sumitomo Mitsui Trust Grp.Inc. Registered Shares o.N.	0,16
JP3902400005	Mitsubishi Electric Corp. Registered Shares o.N.	0,16
JP3111200006	Asahi Kasei Corp. Registered Shares o.N.	0,15
JP3256000005	Kyowa Kirin Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,14
JP3291200008	Kobe Bussan Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,14
JP3336560002	Suntory Beverage & Food Ltd. Registered Shares o.N.	0,14
JP3233250004	Japan Post Insurance Co.Ltd Registered Shares o.N.	0,14
JP3419400001	Sekisui Chemical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,14
JP3734800000	Nidec Corp. Registered Shares o.N.	0,14
JP3399310006	Zozo Inc. Registered Shares o.N.	0,13
JP3435750009	M3 Inc. Registered Shares o.N.	0,13
JP3598600009	Toho Co. Ltd. (9602) Registered Shares o.N.	0,13
JP3637300009	Trend Micro Inc. Registered Shares o.N.	0,12
JP3621000003	Toray Industries Inc. Registered Shares o.N.	0,11
JP3188200004	Otsuka Corp. Registered Shares o.N.	0,11
JP3381000003	Nippon Steel Corp. Registered Shares o.N.	0,11
JP3783420007	Hikari Tsushin Inc. Registered Shares o.N.	0,11
JP3854600008	Honda Motor Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,11
JP3162770006	SG Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,10
JP3906000009	Minebea Mitsumi Inc. Registered Shares o.N.	0,09
JP3407400005	Sumitomo Electric Ind. Ltd. Registered Shares o.N.	0,08
JP3749400002	Nippon Paint Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,08
JP3429800000	ANA Holdings Inc. Registered Shares o.N.	0,08
JP3305990008	Yokohama Financial Group Inc. Registered Shares o.N.	0,07

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Zusammensetzung des Index (%)		
JP3705200008	Japan Airlines Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,06
JP3672400003	Nissan Motor Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,06
JP3551500006	Denso Corp. Registered Shares o.N.	0,06
JP3511800009	Chiba Bank Ltd., The Registered Shares o.N.	0,06
JP3397200001	Suzuki Motor Corp. Registered Shares o.N.	0,05
JP3711600001	Nippon Sanso Holdings Corp. Registered Shares o.N.	0,05
JP3922950005	MonotaRO Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,04
JP3112000009	AGC Inc. Registered Shares o.N.	0,04
JP3814800003	Subaru Corp. Registered Shares o.N.	0,04
JP3820000002	Fuji Electric Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,03
JP3897700005	Mitsubishi Chemical Group Corp Registered Shares o.N.	0,02
JP3102000001	Aisin Corp. Registered Shares o.N.	0,02
JP3942800008	Yamaha Motor Co. Ltd. Registered Shares o.N.	0,02
JP3137200006	Isuzu Motors Ltd. Registered Shares o.N.	0,02

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Vermögensübersicht zum 31. Januar 2026.

	Kurswert in EUR	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		125.210.007,92	100,02
1. Aktien		124.922.893,64	99,79
- Banken	13.739.118,63		10,98
- Bau und Baustoffe	4.236.362,72		3,38
- Bergbau	360.625,48		0,29
- Büroausstattung	4.522.786,10		3,61
- Chemische Industrie	1.522.225,38		1,22
- Einzelhandel	15.545.309,54		12,42
- Elektrik / Elektronik	18.801.276,09		15,02
- Energieversorger	138.985,61		0,11
- Maschinenbau und Fahrzeugbau	11.474.340,40		9,17
- Pharmaindustrie / Biotech	11.831.188,89		9,45
- Real Estate	4.233.151,01		3,38
- Software	1.662.913,86		1,33
- Sonstige Dienstleistungen	3.590.436,01		2,87
- Sonstige Finanzdienstleistungen	4.987.995,83		3,98
- Telekommunikation	7.825.721,86		6,25
- Textilien und Kleidung	714.596,70		0,57
- Transportation	9.115.143,75		7,28
- Unterhaltungsindustrie	691.947,38		0,55
- Verbrauchsgüter	3.876.500,84	1.657,99	3,10
- Versicherungen	6.052.267,56		4,83
2. Forderungen		134.051,96	0,11
3. Bankguthaben		153.062,32	0,12
II. Verbindlichkeiten		-26.472,01	-0,02
III. Fondsvermögen		125.183.535,91	100,00

¹⁾ Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2026.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Ausland									
JP3122400009	Advantest Corp.	STK		41.700	7.000	10.600	JPY 25.505,000	5.795.472,75	4,63
JP3388200002	Aeon Co. Ltd.	STK		116.600	89.000	8.800	JPY 2.115,000	1.343.805,48	1,07
JP3112000009	AGC Inc.	STK		1.700	400	400	JPY 5.699,000	52.792,84	0,04
JP3102000001	Aisin Corp.	STK		1.800	400	700	JPY 2.763,500	27.105,63	0,02
JP3119600009	Ajinomoto Co. Inc.	STK		42.100	30.100	5.800	JPY 3.520,000	807.518,06	0,65
JP3429800000	ANA Holdings Inc.	STK		5.800	1.000	1.300	JPY 3.005,500	94.972,96	0,08
JP3116000005	Asahi Group Holdings Ltd.	STK		72.400	14.800	15.900	JPY 1.612,500	636.159,15	0,51
JP3112000006	Asahi Kasei Corp.	STK		23.000	18.500	1.400	JPY 1.499,500	187.932,46	0,15
JP3118000003	ASICS Corp.	STK		35.300	9.900	9.800	JPY 3.715,000	714.596,70	0,57
JP3924200007	Astellas Pharma Inc.	STK		99.900	16.300	25.500	JPY 2.144,000	1.167.126,03	0,93
JP3778630008	BANDAI NAMCO Holdings Inc.	STK		31.100	6.600	7.100	JPY 4.010,000	679.566,95	0,54
JP3242800005	Canon Inc.	STK		40.800	7.400	13.700	JPY 4.685,500	1.041.591,06	0,83
JP3218900003	Capcom Co. Ltd.	STK		11.800	2.400	3.700	JPY 3.936,000	253.083,94	0,20
JP3566800003	Central Japan Railway Co.	STK		128.800	21.000	36.600	JPY 4.307,000	3.022.861,30	2,41
JP3518000009	Chiba Bank Ltd., The	STK		6.600	1.300	1.900	JPY 2.084,000	74.949,57	0,06
JP3519400000	Chugai Pharmaceutical Co. Ltd.	STK		37.500	6.100	9.500	JPY 8.801,000	1.798.418,55	1,44
JP3305990008	Concordia Financial Group Ltd.	STK		12.100	2.500	3.800	JPY 1.404,000	92.572,07	0,07
JP3493800001	Dai Nippon Printing Co. Ltd.	STK		18.900	3.400	4.300	JPY 2.767,500	285.021,04	0,23
JP3497400006	Daifuku Co. Ltd.	STK		15.900	2.800	4.100	JPY 5.538,000	479.819,13	0,38
JP3476480003	Dai-ichi Life Holdings Inc.	STK		125.900	121.600	31.700	JPY 1.352,500	927.877,17	0,74
JP3475350009	Daiichi Sankyo Co. Ltd.	STK		99.800	19.200	25.300	JPY 2.836,000	1.542.283,64	1,23
JP3481800005	Daikin Industries Ltd.	STK		4.600	800	1.100	JPY 18.585,000	465.851,91	0,37
JP3486800000	Daito Trust Constr. Co. Ltd.	STK		14.800	12.300	700	JPY 3.135,000	252.828,92	0,20
JP3505000004	Daiwa House Industry Co. Ltd.	STK		29.400	4.500	7.700	JPY 5.260,000	842.675,87	0,67
JP3502200003	Daiwa Securities Group Inc.	STK		47.500	9.300	14.700	JPY 1.503,500	389.156,71	0,31
JP3515000006	Denso Corp.	STK		6.700	1.300	2.300	JPY 2.143,000	78.239,21	0,06
JP3548600000	Disco Corp.	STK		5.000	800	1.100	JPY 66.190,000	1.803.390,89	1,44
JP3783600004	East Japan Railway Co.	STK		167.000	39.200	38.600	JPY 3.893,000	3.542.650,92	2,83
JP3166000004	Ebara Corp.	STK		8.000	8.000	0	JPY 4.656,500	202.969,34	0,16
JP3160400002	Eisai Co. Ltd.	STK		14.600	2.900	3.500	JPY 4.311,000	342.971,76	0,27
JP3802400006	Fanuc Corp.	STK		47.100	10.200	15.000	JPY 6.269,000	1.608.965,24	1,29
JP3802300008	Fast Retailing Co. Ltd.	STK		10.200	1.700	2.500	JPY 58.800,000	3.268.172,59	2,61
JP3820000002	Fuji Electric Co. Ltd.	STK		600	400	400	JPY 10.990,000	35.931,59	0,03
JP3814000000	Fujifilm Holdings Corp.	STK		20.200	3.700	5.000	JPY 3.087,000	339.793,83	0,27
JP3811000003	Fujikura Ltd.	STK		4.400	800	1.000	JPY 19.570,000	469.214,03	0,37
JP3818000006	Fujitsu Ltd.	STK		60.500	16.100	21.100	JPY 4.283,000	1.411.987,77	1,13
JP3774200004	Hankyu Hanshin Holdings Inc.	STK		12.900	3.300	3.700	JPY 4.316,000	303.388,16	0,24
JP3783420007	Hikari Tsushin Inc.	STK		600	100	200	JPY 42.510,000	138.985,61	0,11
JP3854600008	Honda Motor Co. Ltd.	STK		15.800	2.400	6.800	JPY 1.555,000	133.879,77	0,11
JP3837800006	Hoya Corp.	STK		18.000	3.000	5.000	JPY 25.870,000	2.537.443,72	2,03
JP3368080001	Hulic Co. Ltd.	STK		25.100	8.500	6.100	JPY 1.839,000	251.526,03	0,20
JP3137200006	Isuzu Motors Ltd.	STK		1.500	200	400	JPY 2.485,000	20.311,65	0,02
JP3705200008	Japan Airlines Co. Ltd.	STK		5.000	1.000	1.100	JPY 2.924,500	79.679,96	0,06
JP3183200009	Japan Exchange Group Inc.	STK		35.000	7.000	11.300	JPY 1.687,000	321.744,12	0,26
JP3752900005	Japan Post Holdings Co.Ltd	STK		63.700	12.900	25.700	JPY 1.854,500	643.715,19	0,51
JP3946750001	Japan Post Bank Co.Ltd	STK		62.200	19.900	14.200	JPY 2.740,000	928.685,00	0,74
JP3233250004	Japan Post Insurance Co.Ltd	STK		6.700	1.200	2.100	JPY 4.775,000	174.331,42	0,14
JP3210200006	Kajima Corp.	STK		21.100	4.700	4.800	JPY 6.300,000	724.353,38	0,58
JP3205800000	Kao Corp.	STK		22.900	3.900	5.600	JPY 6.186,000	771.921,05	0,62
JP3496400007	KDDI Corp.	STK		103.100	78.100	35.100	JPY 2.606,500	1.464.346,59	1,17
JP3236200006	Keyence Corp.	STK		10.400	1.600	2.500	JPY 56.440,000	3.198.510,86	2,56
JP3240400006	Kikkoman Corp.	STK		33.000	5.900	10.500	JPY 1.390,500	250.041,69	0,20
JP3258000003	Kirin Holdings Co. Ltd.	STK		37.400	6.300	8.900	JPY 2.392,000	487.483,88	0,39
JP3291200008	Kobe Bussan Co. Ltd.	STK		8.500	1.300	2.000	JPY 3.805,000	176.238,62	0,14
JP3304200003	Komatsu Ltd.	STK		16.700	4.400	3.800	JPY 5.929,000	539.542,19	0,43
JP3300200007	Konami Holdings Corp.	STK		3.500	600	1.000	JPY 22.470,000	428.547,14	0,34
JP3266400005	Kubota Corp.	STK		17.100	3.800	4.200	JPY 2.369,500	220.790,46	0,18
JP3249600002	Kyocera Corp.	STK		62.800	10.900	15.200	JPY 2.308,000	789.810,56	0,63
JP3256000005	Kyowa Kirin Co. Ltd.	STK		13.200	2.000	3.500	JPY 2.504,500	180.145,10	0,14
JP3979200007	Lasertec Corp.	STK		4.300	4.700	400	JPY 36.390,000	852.664,14	0,68
JP3435750009	M3 Inc.	STK		15.500	19.100	3.600	JPY 1.910,500	161.363,84	0,13
JP3862400003	Makita Corp.	STK		11.100	2.000	3.500	JPY 5.351,000	323.657,31	0,26
JP3869010003	MatsukiyoCocokara & Co.	STK		17.300	2.700	5.600	JPY 2.478,000	233.601,10	0,19
JP3906000009	Minebea Mitsumi Inc.	STK		6.500	1.000	1.500	JPY 3.135,000	111.039,73	0,09
JP3899600005	Mitsubishi Estate Co. Ltd.	STK		57.700	8.200	14.600	JPY 3.940,000	1.238.795,22	0,99
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Finl Grp Inc.	STK		376.300	83.200	90.300	JPY 2.804,500	5.750.652,81	4,59
JP3902400005	Mitsubishi Electric Corp.	STK		7.400	3.300	1.600	JPY 4.830,000	194.762,95	0,16
JP3499800005	Mitsubishi HC Capital Inc.	STK		30.800	6.100	9.400	JPY 1.349,000	226.407,16	0,18
JP3897700005	Mitsubishi Chemical Hldgs Corp	STK		5.100	800	1.500	JPY 1.020,000	28.346,39	0,02
JP3893200000	Mitsui Fudosan Co. Ltd.	STK		144.000	22.500	40.600	JPY 1.767,500	1.386.913,58	1,11
JP3885780001	Mizuho Financial Group Inc.	STK		79.700	98.800	49.700	JPY 6.783,000	2.945.829,61	2,35
JP3922950005	MonotaRO Co. Ltd.	STK		4.700	1.100	1.100	JPY 2.091,500	53.565,26	0,04
JP3890310000	MS&AD Insurance Grp Hldgs Inc.	STK		46.100	9.000	14.000	JPY 3.932,000	987.738,36	0,79
JP3914400001	Murata Manufacturing Co. Ltd.	STK		88.700	13.400	21.900	JPY 3.136,000	1.515.748,54	1,21
JP3733000008	NEC Corp.	STK		46.400	45.800	9.100	JPY 5.210,000	1.317.295,44	1,05
JP3758190007	Nexon Co. Ltd	STK		12.700	3.300	3.500	JPY 3.683,000	254.878,34	0,20
JP3734800000	Nidec Corp.	STK		14.300	2.600	3.500	JPY 2.206,000	171.897,29	0,14
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd.	STK		36.400	9.500	11.300	JPY 10.055,000	1.994.393,93	1,59

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
JP3027670003	Nippon Building Fund Inc.	STK	417	417	77	100	JPY 143.500,000	326.073,45	0,26	
JP3749400002	Nippon Paint Holdings Co. Ltd.	STK	17.000	17.000	3.400	4.400	JPY 1.024,500	94.904,84	0,08	
JP3711600001	Nippon Sanso Holdings Corp.	STK	2.600	2.600	600	800	JPY 4.688,000	66.418,40	0,05	
JP3381000003	Nippon Steel Corp.	STK	38.700	38.700	32.600	1.600	JPY 645,900	136.208,35	0,11	
JP3735400008	Nippon Tel. and Tel. Corp.	STK	1.060.500	1.060.500	204.400	331.600	JPY 154,900	895.137,14	0,72	
JP3672400003	Nissan Motor Co. Ltd.	STK	38.400	38.400	30.900	2.100	JPY 377,300	78.948,80	0,06	
JP3756100008	Nitori Holdings Co. Ltd.	STK	21.200	21.200	17.800	1.200	JPY 2.655,000	306.709,95	0,25	
JP3684000007	Nitto Denko Corp.	STK	12.200	12.200	2.200	3.600	JPY 3.426,000	227.758,54	0,18	
JP3762600009	Nomura Holdings Inc.	STK	106.200	106.200	21.000	32.600	JPY 1.413,000	817.700,31	0,65	
JP3762800005	Nomura Research Institute Ltd.	STK	13.500	13.500	2.800	4.300	JPY 4.701,000	345.821,11	0,28	
JP3190000004	Obayashi Corp.	STK	32.100	32.100	5.500	8.400	JPY 3.487,000	609.936,28	0,49	
JP3173400007	Obic Co. Ltd.	STK	11.500	11.500	2.200	3.500	JPY 4.297,000	269.271,68	0,22	
JP3201200007	Olympus Corp.	STK	20.500	20.500	3.600	5.700	JPY 1.841,000	205.653,04	0,16	
JP3689500001	Oracle Corp. Japan	STK	3.800	3.800	800	1.100	JPY 10.460,000	216.592,18	0,17	
JP3198900007	Oriental Land Co. Ltd.	STK	36.400	36.400	6.800	11.500	JPY 2.709,500	537.425,20	0,43	
JP3200450009	ORIX Corp.	STK	111.700	111.700	78.600	11.600	JPY 4.694,000	2.857.088,83	2,28	
JP3188200004	Otsuka Corp.	STK	8.200	8.200	1.600	2.500	JPY 3.062,000	136.819,04	0,11	
JP3188220002	Otsuka Holdings Company Ltd.	STK	23.700	23.700	4.500	6.200	JPY 9.241,000	1.193.424,09	0,95	
JP3639650005	Pan Pacific Intl Hldgs Corp.	STK	105.000	105.000	88.500	6.600	JPY 915,900	524.040,49	0,42	
JP3866800000	Panasonic Corp.	STK	113.300	113.300	97.900	46.000	JPY 2.117,000	1.307.008,02	1,04	
JP3967200001	Rakuten Group Inc.	STK	81.800	81.800	12.900	20.500	JPY 925,000	412.308,72	0,33	
JP3970300004	Recruit Holdings Co. Ltd.	STK	49.600	49.600	9.800	15.100	JPY 8.100,000	2.189.244,06	1,75	
JP3164720009	Renesas Electronics Corp.	STK	91.700	91.700	17.900	20.500	JPY 2.576,000	1.287.190,07	1,03	
JP3500610005	Resona Holdings Inc.	STK	23.600	23.600	4.900	7.600	JPY 1.789,500	230.128,92	0,18	
JP3976300008	Ryohin Keikaku Co. Ltd.	STK	28.500	28.500	29.000	500	JPY 3.081,000	478.480,28	0,38	
JP3343200006	Sanrio Co. Ltd.	STK	10.000	10.000	11.200	1.200	JPY 4.755,000	259.106,32	0,21	
JP3436120004	SBI Holdings Inc.	STK	19.800	19.800	12.000	2.900	JPY 3.484,000	375.898,70	0,30	
JP3494600004	SCREEN Holdings Co. Ltd.	STK	4.000	4.000	600	1.300	JPY 19.660,000	428.519,90	0,34	
JP3421800008	Secom Co. Ltd.	STK	14.000	14.000	3.000	5.500	JPY 5.659,000	431.713,09	0,34	
JP3417200007	Seibu Holdings Inc.	STK	11.600	11.600	11.600	0	JPY 4.095,000	258.844,76	0,21	
JP3419400001	Sekisui Chemical Co. Ltd.	STK	11.600	11.600	2.000	9.300	JPY 2.733,000	172.752,80	0,14	
JP3420600003	Sekisui House Ltd.	STK	29.500	29.500	4.900	6.900	JPY 3.438,000	552.656,62	0,44	
JP3162770006	SG Holdings Co. Ltd.	STK	15.100	15.100	2.600	5.600	JPY 1.490,000	122.600,07	0,10	
JP3357200009	Shimadzu Corp.	STK	11.100	11.100	8.600	2.000	JPY 4.164,000	251.861,15	0,20	
JP3358000002	Shimano Inc.	STK	3.800	3.800	500	900	JPY 17.630,000	365.059,28	0,29	
JP3371200001	Shin-Etsu Chemical Co. Ltd.	STK	27.700	27.700	4.800	8.900	JPY 5.129,000	774.176,45	0,62	
JP3347200002	Shionogi & Co. Ltd.	STK	42.300	42.300	7.200	10.400	JPY 3.174,000	731.601,82	0,58	
JP3351600006	Shiseido Co. Ltd.	STK	20.300	20.300	3.300	6.600	JPY 2.629,000	290.813,20	0,23	
JP3162600005	SMC Corp.	STK	3.000	3.000	600	800	JPY 60.150,000	983.296,22	0,79	
JP3732000009	SoftBank Corp.	STK	1.013.100	1.013.100	199.300	309.400	JPY 209,000	1.153.788,18	0,92	
JP3436100006	SoftBank Group Corp.	STK	136.800	136.800	108.900	10.100	JPY 4.253,000	3.170.362,81	2,53	
JP3165000005	Sompo Holdings Inc.	STK	31.800	31.800	6.100	9.700	JPY 5.316,000	921.169,56	0,74	
JP3435000009	Sony Group Corp.	STK	331.900	331.900	49.800	88.500	JPY 3.454,000	6.246.792,37	4,99	
JP3814800003	Subaru Corp.	STK	2.400	2.400	400	600	JPY 3.327,000	43.510,24	0,03	
JP3407400005	Sumitomo Electric Ind. Ltd.	STK	2.900	2.900	600	800	JPY 6.724,000	106.255,93	0,08	
JP3402600005	Sumitomo Metal Mining Co. Ltd.	STK	4.400	4.400	700	900	JPY 9.360,000	224.417,13	0,18	
JP3890350006	Sumitomo Mitsui Financ. Group	STK	117.900	117.900	81.400	12.900	JPY 5.472,000	3.515.502,24	2,81	
JP3892100003	Sumitomo Mitsui Trust Hldg.Inc	STK	7.200	7.200	1.600	2.500	JPY 5.118,000	200.798,41	0,16	
JP3409000001	Sumitomo Realty & Dev. Co.Ltd.	STK	33.200	33.200	19.400	4.500	JPY 4.295,000	777.013,81	0,62	
JP3336560002	Suntory Beverage & Food Ltd.	STK	6.600	6.600	1.100	1.600	JPY 4.873,000	175.253,96	0,14	
JP3397200001	Suzuki Motor Corp.	STK	5.800	5.800	1.200	1.600	JPY 2.106,500	66.575,88	0,05	
JP3351100007	Sysmex Corp.	STK	27.400	27.400	4.700	7.400	JPY 1.467,000	219.032,30	0,17	
JP3539220008	T & D Holdings Inc.	STK	16.600	16.600	3.400	6.300	JPY 3.803,000	344.002,74	0,27	
JP3443600006	Taisei Corp.	STK	7.400	7.400	1.300	2.800	JPY 15.390,000	620.580,07	0,50	
JP3463000004	Takeda Pharmaceutical Co. Ltd.	STK	87.900	87.900	14.000	22.500	JPY 5.242,000	2.510.807,27	2,01	
JP3538800008	TDK Corp.	STK	99.700	99.700	18.400	23.700	JPY 1.981,000	1.076.235,02	0,86	
JP3546800008	Terumo Corp.	STK	24.000	24.000	4.300	7.800	JPY 2.017,500	263.847,07	0,21	
JP3104890003	TIS Inc.	STK	20.800	20.800	4.000	5.800	JPY 4.498,000	509.812,26	0,41	
JP3598600009	Toho Co. Ltd. (9602)	STK	3.600	3.600	700	1.400	JPY 7.877,000	154.522,18	0,12	
JP3910660004	Tokio Marine Holdings Inc.	STK	65.800	65.800	11.500	20.400	JPY 5.727,000	2.053.433,12	1,64	
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd.	STK	7.600	7.600	1.400	2.500	JPY 41.310,000	1.710.788,30	1,37	
JP3583900000	Tokyo Metro Co. Ltd.	STK	44.000	44.000	45.600	1.600	JPY 1.652,500	396.206,53	0,32	
JP3574200006	Tokyu Corp.	STK	28.900	28.900	4.900	9.000	JPY 1.745,500	274.881,29	0,22	
JP3629000005	Toppan Printing Co. Ltd.	STK	11.400	11.400	1.800	2.900	JPY 4.764,000	295.940,29	0,24	
JP3621000003	Toray Industries Inc.	STK	23.000	23.000	18.100	1.200	JPY 1.138,500	142.688,30	0,11	
JP3634600005	Toyota Industries Corp.	STK	2.500	2.500	1.900	100	JPY 19.755,000	269.119,10	0,21	
JP3633400001	Toyota Motor Corp.	STK	160.100	160.100	28.400	46.800	JPY 3.504,000	3.056.911,85	2,44	
JP3635000007	Toyota Tsusho Corp.	STK	8.100	8.100	17.100	17.300	JPY 5.606,000	247.437,54	0,20	
JP3637300009	Trend Micro Inc.	STK	4.500	4.500	900	1.400	JPY 6.050,000	148.352,67	0,12	
JP3951600000	Unicharm Corp.	STK	53.400	53.400	8.900	17.800	JPY 939,400	273.350,14	0,22	
JP3659000008	West Japan Railway Co.	STK	59.200	59.200	41.800	56.400	JPY 3.159,000	1.019.057,80	0,81	
JP3942800008	Yamaha Motor Co. Ltd.	STK	3.700	3.700	700	1.000	JPY 1.163,500	23.458,25	0,02	
JP3933800009	Z Holdings Corp.	STK	94.300	94.300	16.500	34.000	JPY 396,600	203.794,23	0,16	
JP3399310006	Zozo Inc.	STK	23.400	23.400	19.400	3.800	JPY 1.276,000	162.702,42	0,13	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	124.922.893,64	99,79	
							EUR	124.922.893,64	99,79	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	153.062,32	0,12	
EUR-Guthaben bei:										
DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR		151.918,04			%	100,000	151.918,04	0,12

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
	Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY	209.993,00			% 100,000	1.144,28	0,00
	Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	134.051,96	0,11
	Dividendenansprüche		EUR	133.654,56				133.654,56	0,11
	Sonstige Forderungen		EUR	397,40				397,40	0,00
	Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-26.472,01	-0,02
	Sonstige Verbindlichkeiten		EUR	1.185,93				1.185,93	0,00
	Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung		EUR	-25.723,93				-25.723,93	-0,02
	Zinsverbindlichkeiten		EUR	-1.934,01				-1.934,01	-0,00
	Fondsvermögen						EUR	125.183.535,91	100,00 ¹⁾
	Anteilwert						EUR	10,40	
	Umlaufende Anteile						STK	12.040.474,00	

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte Kurse per 30.01.2026

Devisenkurse (in Mengennotiz) 30.01.2026
Japanische Yen (JPY) 183,51540 = 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Ausland					
JP3830800003	Bridgestone Corp.	STK	0	10.800	
JP3830000000	Brother Industries Ltd.	STK	0	11.800	
JP3551520004	Dentsu Group Inc.	STK	600	8.400	
JP3787000003	Hitachi Constr. Mach. Co. Ltd.	STK	0	1.658	
JP3788600009	Hitachi Ltd.	STK	29.100	192.900	
JP3845770001	Hoshizaki Corp.	STK	300	2.300	
JP3027680002	Japan Real Estate Inv. Corp.	STK	0	367	
JP3386030005	JFE Holdings Inc.	STK	0	4.700	
JP3750500005	McDonald s Hldg Co.(Jap.) Ltd.	STK	0	3.200	
JP3918000005	Meiji Holdings Co.Ltd.	STK	7.900	10.100	
JP3888300005	Mitsui Chemicals Inc.	STK	0	700	
JP3753000003	Nippon Yusen K.K. (NYK Line)	STK	0	16.800	
JP3675600005	Nissin Foods Holdings Co. Ltd.	STK	1.300	11.300	
JP3165700000	NTT Data Corp.	STK	2.000	27.100	
JP3197800000	Omron Corp.	STK	1.000	11.100	
JP3197600004	Ono Pharmaceutical Co. Ltd.	STK	1.800	24.600	
JP3973400009	Ricoh Co. Ltd.	STK	3.000	31.300	
JP3400400002	SCSK Corp.	STK	1.000	7.200	
JP3414750004	Seiko Epson Corp.	STK	1.100	16.000	
JP3351500008	Shizuoka Financial Group Inc.	STK	0	5.500	
JP3435350008	Sony Financial Holding Inc.	STK	338.600	338.600	
JP3596200000	Toto Ltd.	STK	0	7.500	
JP3931600005	Yakult Honsha Co. Ltd.	STK	5.100	9.600	
JP3932000007	Yaskawa Electric Corp.	STK	700	12.400	
JP3955000009	Yokogawa Electric Corp.	STK	0	13.000	
JP3429300001	Zensho Holdings Co. Ltd.	STK	600	4.200	

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich für den Zeitraum vom 01.02.2025 bis zum 31.01.2026

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		2.296.022,42	0,191
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		7.739,49	0,001
3. Abzug ausländischer Quellensteuer		-351.664,22	-0,029
4. Sonstige Erträge		329,87	0,000
davon: Sonstiges	329,87		0,000
Summe der Erträge		1.952.427,56	0,162
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahme		-648,14	0,000
2. Verwaltungsvergütung		-286.857,13	-0,024
3. Sonstige Aufwendungen		-2.721,09	0,000
davon: Bankgebühren	-34,82		0,000
davon: Sonstiges	-2.686,27		0,000
Summe der Aufwendungen		-290.226,36	-0,024
III. Ordentlicher Nettoertrag		1.662.201,20	0,138
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		9.807.002,10	0,815
2. Realisierte Verluste		-5.842.399,79	-0,485
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.657,99	3.964.602,31	0,329
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		5.626.803,51	0,467
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		11.255.423,21	0,935
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-6.675.871,66	-0,554
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		4.579.551,55	0,380
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		10.206.355,06	0,848
Entwicklung des Sondervermögens		2025 / 2026	
	EUR	EUR	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		126.921.086,51	
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		-244.009,49	
2. Zwischenausschüttungen		-1.896.075,84	
3. Mittelzufluss (netto)		-9.754.854,01	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	15.231.681,00		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-24.986.535,01		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-48.966,32	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		10.206.355,06	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	11.255.423,21		
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-6.675.871,66		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		125.183.535,91	
Verwendung der Erträge des Sondervermögens			
	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		16.806.623,39	1,396
1. Vortrag aus dem Vorjahr		11.179.819,88	0,929
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		5.626.803,51	0,467
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		14.790.142,81	1,228
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,000
2. Vortrag auf neue Rechnung		14.790.142,81	1,228
III. Gesamtausschüttung		2.016.480,58	0,167
1. Zwischenausschüttung		1.896.075,84	0,157
2. Endausschüttung		120.404,74	0,010

¹⁾ Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre Geschäftsjahr

	Sondervermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025/2026	125.183.535,91	10,40
2024/2025	126.921.086,51	9,70
2023/2024	116.751.630,37	8,96
2022/2023	127.709.226,27	8,04

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF Anhang.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	10,40
Umlaufende Anteile	STK	12.040.474,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

99,79

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres sowie zum Berichtsstichtag per 31.01.2026 grundsätzlich zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Im Geschäftsjahr sowie zum Berichtsstichtag per 31.01.2026 wurden die folgenden Vermögensgegenstände nicht zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs bewertet:

Bankguthaben und sonst. Vermögensgegenstände	zum Nennwert
Verbindlichkeiten	zum Rückzahlungsbetrag
Fremdwährungsumrechnung	auf Basis der Closing Spot-Kurse von WM Company / Reuters

Gesamtkostenquote (in %)

0,25

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionskosten

EUR

1.389,84

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgt die Abwicklung von Zeichnungen bzw. Rücknahmen von Anteilscheinen mit den sog. Market Makern nicht über die Bereitstellung bzw. Abnahme der betreffenden Wertpapiere, sondern über Bankguthaben, werden die Transaktionskosten, die dadurch entstehen, dass die Deka Investment die Wertpapiere über andere Broker beschafft bzw. veräußert, durch den Market Maker ersetzt und dem Sondervermögen gutgeschrieben. Die oben genannten Transaktionskosten reduzieren sich deshalb um folgenden Betrag:

EUR

1.657,99

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Angaben zu den Kosten

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt keine Vergütung an Vermittler.

Angaben für Indexfonds

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums (annualisiert)

0,19

Höhe der Annual Tracking Difference

-0,42

Der im Geschäftsjahr 2025/2026 realisierte Tracking Error liegt innerhalb der Bandbreite des prognostizierten Tracking Error. Der prognostizierte Tracking Error wurde abgeleitet aus dem in den vergangenen Geschäftsjahren im Durchschnitt realisierten Tracking Error unter Berücksichtigung einer Bandbreite von +/- 50% um den Mittelwert. Die Bandbreite beträgt maximal 40 Basispunkte.

Angaben zu den wesentlichen sonstigen Erträgen (exklusive Ertragsausgleich)

In den sonstigen Erträgen sind Dividendenzahlungen aus ROCJ P3933800009 in Höhe von EUR 341,64 und Anpassung Spot in Höhe von EUR 14,94 enthalten.

Angaben zu den wesentlichen sonstigen Aufwendungen (exklusive Ertragsausgleich)

In den sonstigen Aufwendungen sind Dividenden Korrekturzahlungen JP3351600006, JP3637300009 in Höhe von EUR 2.791,40 und Aufwendungen bezüglich Dauerhaftem Datenträger in Höhe von EUR 24,99 enthalten.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB:

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken:

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Das Sondervermögen bildet möglichst genau die Wertentwicklung des zugrundeliegenden Index ab, sodass die mittel- bis langfristige Entwicklung der jeweiligen Gesellschaften kein Entscheidungskriterium für Investitionen ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleiene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den

Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50° oder STOXX Europe 50° vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informiert der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns> (Corporate Governance).

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2025 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2025 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR 73,3 Mio.
davon feste Vergütung	55,4 Mio.
davon variable Vergütung	17,9 Mio.
Zahl der Mitarbeiter der KVG	516,00
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	 8,9 Mio.
Geschäftsführer	2,5 Mio.
weitere Risktaker	2,9 Mio.
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	0,4 Mio.
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker	3,1 Mio.

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt; rundungsbedingte Abweichungen möglich

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden und nicht Geschäftsführer sind. Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker: Mitarbeiter, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker sind und sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900CIKTQJ53E2NG85

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 99,64%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es % an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Der Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF ist ein passiv gemanagter börsengehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF), der den MSCI Japan Climate Change ESG Select CTB (Preisindex) nachbildet. Der zugrundeliegende Index umfasst Aktien von großen und mittelgroßen japanischen Unternehmen und berücksichtigte im Berichtszeitraum ökologische (Environment – „E“), soziale (Social – „S“) und die verantwortungsvolle Unternehmens- bzw. Staatsführung (Governance – „G“) betreffende Kriterien (sog. ESG-Kriterien). Diese zielten darauf ab

- die gewichtete CO2-Intensität des Portfolios gegenüber der eines breiten Marktindex signifikant zu reduzieren. Dazu wurden Unternehmen, die dazu beitragen, dass CO2-Emissionen reduziert werden und über ein zukunftsfähiges Geschäftsmodell verfügen, hoch gewichtet. Gleichzeitig wurden Unternehmen, die bislang nicht zu einer Verringerung des CO2-Ausstoßes beitragen, stark untergewichtet. Diese Umgewichtung der Indextitel wurde anhand des sogenannten LCT Scores

vorgenommen. Der LCT-Score wird mit einem Wert zwischen 0 und 10 angegeben und ist ein Indikator dafür, wie hoch die Risiken und Chancen eines Unternehmens in Bezug auf den Wandel zu einer CO₂-emissionsarmen Wirtschaft sind und wie gut diese Risiken im Unternehmen gemanagt werden. Grundlage für die Zuordnung des LCT-Scores ist die CO₂- Intensität eines Unternehmens. Die CO₂-Intensität ist eine Kennzahl, die ausdrückt, wie hoch die CO₂-Emissionen im Verhältnis zum Unternehmenswert (EVIC = enterprise value including cash) sind. Die Unternehmen werden nach ihrem LCT-Score in eine der fünf LCT-Kategorien (Asset Stranding, Product Transition, Operational Transition, Neutral und Solution) eingeordnet.

Die Basis der Gewichte der einzelnen Unternehmen im Index bildet die Streubesitz-basierte Marktkapitalisierung. Dieses Gewicht wird anschließend mit einem Faktor, der sich aus LCT-Kategorie und -Score zusammensetzt, adjustiert. Unternehmen der Kategorie „Solution“, die aktiv dazu beitragen, dass CO₂- Emissionen reduziert werden, wurden dabei übergewichtet. Unternehmen der Kategorien „Asset Stranding“, „Product Transition“ und „Operational Transition“ wurden untergewichtet, da diese Unternehmen hohe Nachhaltigkeitsrisiken in Bezug auf den Übergang zu einer emissionsarmen Wirtschaft aufweisen.

- in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Hierzu wurde das Anlageuniversum des zugrundeliegenden Index durch verbindliche Ausschlusskriterien eingegrenzt.

Für das Sondervermögen durfte nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert, sowie Bankguthaben bei Kreditinstituten angelegt werden, die

- Einnahmen aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonvention) geächteter Waffen und/oder Atomwaffen generierten oder die in anderer Weise mit umstrittenen Waffen oder Atomwaffen in Verbindung standen;
- am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt waren oder 5 % oder mehr ihrer Einnahmen aus dem Vertrieb von Tabakerzeugnissen oder damit in Verbindung stehender Lizenzierung erzielten;
- gegen die Grundsätze der Initiative „Global Compact“ der Vereinten Nationen (UNGC) oder gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstießen oder mit sehr schwerwiegenden Kontroversen in Bezug auf ESG-Themen konfrontiert waren (dies ist der Fall, wenn das Unternehmen durch MSCI Solutions LLC mit einem „MSCI ESG Controversy Score“ von 0 bewertet wurde);
- Einnahmen mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Kohle erzielen, ihren eigenen Angaben zufolge Kohle fördern oder 5 % oder mehr ihrer Einnahmen aus Kohleverstromung erzielen;
- 10 % oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielen;
- 10 % oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielen und/oder
- 50 % oder mehr ihrer Einnahmen mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO₂ e/kWh erzielen.

Mindestens 95 % des Wertes des Sondervermögens wurden nach einer ESG-Strategie verwaltet. Mit Ausnahme von Bankguthaben wurden, ausschließlich nachhaltige Investitionen i.S.d. Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) getätigt.

Das nachhaltige Investitionsziel des Fonds war es, die gewichtete CO₂-Intensität des Portfolios gegenüber eines breiten Marktindex signifikant zu reduzieren. Der Index erfüllte zudem die Anforderungen an EU Referenzwerte für den klimabedingten Wandel (EU Climate Transition Benchmarks, EU CTB) der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818. Hiermit wurde dem Ziel der Verwirklichung der langfristigen Erderwärmungsziele des Übereinkommens von Paris (Paris Agreement vom 15.12.2015) Rechnung getragen.

Im Rahmen der ESG-Strategie kamen Mindestausschlüsse zum Einsatz (sog. Negativ-Screening).

Es wurden Wertpapiere von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Einnahmen aus der unkonventionellen oder arktischen Erdöl- oder Erdgasförderung generierten oder ihren eigenen Angaben zufolge Erdöl oder Erdgas in arktischen Gebieten förderten und/oder
- Einnahmen aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten oder ihren eigenen Angaben zufolge Erdöl oder Erdgas mit der Methode des hydraulischen Frackings oder Ölsand förderten.

Zudem umfasste der Index keine Wertpapiere von Unternehmen, die

- 5 % oder mehr ihrer Einnahmen mit der Produktion von Handfeuerwaffen oder damit in Verbindung stehenden Dienstleistungen,
- 5 % oder mehr ihrer Einnahmen mit der Produktion von Waffensystemen, Komponenten oder unterstützenden Systemen für Waffen oder damit in Verbindung stehenden Dienstleistungen,
- 5 % oder mehr ihrer Einnahmen aus der Förderung von Erdöl und Erdgas und/oder
- 5 % oder mehr ihrer Einnahmen mit der Lieferung wichtiger nuklearspezifischer Produkte oder Dienstleistungen für die Kernkraftindustrie, der Stromerzeugung aus Kernenergie oder aus dem Uranabbau generierten.

Weiterhin waren im Index keine Wertpapiere von Unternehmen enthalten, die

- mit sehr schwerwiegenden oder schwerwiegenden Kontroversen in Bezug auf Umweltthemen konfrontiert waren (dies ist der Fall, wenn das Unternehmen durch MSCI Solutions LLC mit einem "MSCI ESG Environmental Controversy Score" von 1 oder 0 bewertet wird),
- in den letzten drei Jahren mehr als eine schwere oder sehr schwere Kontroverse im Zusammenhang mit Menschenrechtsverletzungen hatten,
- ein ESG-Rating von "CCC" oder "B" von MSCI Solutions LLC, kein ESG-Rating oder keinen LCT-Score aufwiesen,
- eine CO₂-Emissionsintensität (gemessen in Scope 1 und 2 CO₂ e/Mio. USD-Umsatz) von 1.500 oder mehr hatten und/oder
- eine Energieverbrauchsintensität (gemessen in GWh/Mio. EUR Umsatz) von 300 oder mehr aufwiesen.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Das nachhaltige Anlageziel des Fonds ist es, mittels Abbildung einer EU Climate Transition Benchmark die gewichtete CO₂-Intensität des Portfolios gegenüber eines breiten Marktindex signifikant zu reduzieren.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts erfüllt wurde, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

1. Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt im Rahmen der physischen Replikation ausschließlich in Wertpapiere von Unternehmen, die im zugrundeliegenden Index enthalten waren. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen des Indexregelwerks festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Die Zusammensetzung des Index und damit die Überprüfung der Ausschlusskriterien wurde durch den Indexanbieter vierteljährlich angepasst. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Wertpapieren von Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen, in Umwelt- oder andere

ESG-Kontroversen verwickelt waren und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen aus dem zugrundeliegenden Index geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?“ wieder.

2. CO2-Intensität

Der Indikator „CO2-Intensität“ betrug im Berichtszeitraum 227,42 tCO2e je 1 Mio. Euro Unternehmenswert der im Finanzprodukt enthaltenen Unternehmen.

Dies wurde erreicht durch eine Übergewichtung von Unternehmen, die dazu beitragen, dass CO2-Emissionen reduziert werden und über ein zukunftsfähiges Geschäftsmodell verfügen, bei gleichzeitiger Untergewichtung von Unternehmen, die bislang nicht zu einer Verringerung des CO2-Ausstoßes beitragen.

Der Indikator berechnet sich aus der Summe der CO2-Emissionen der Unternehmen, in die das Finanzprodukt investiert, gemessen in tCO2e. Diese wird mit 1 Mio. Euro Unternehmenswert der im Fonds enthaltenen Unternehmen, ins Verhältnis gesetzt. Der Indikator basiert auf Daten von MSCI Solutions LLC und spiegelt die Datenlage an den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums wider.

● ...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Referenzperiode	01.02.2025 - 31.01.2026	01.02.2024 - 31.01.2025	01.02.2023 - 31.01.2024	01.02.2022 - 31.01.2023
Anzahl Verletzungen der Ausschlusskriterien	0,00	0,00	0,00	0,00
	Verletzungen Verletzungen Verletzungen Verletzungen			
CO2-Emissionsintensität (je 1 Mio. € Unternehmenswert)	227,42 tCO2e	314,07 tCO2e	365,77 tCO2e	386,33 tCO2e
Anteil nachhaltige Investitionen	99,64%	99,73%	99,52%	14,80%
Anteil Investitionen mit Umweltziel	99,64%	99,73%	99,52%	7,65%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil Investitionen mit anderen Umweltzielen	99,64%	99,73%	99,52%	7,65%
Anteil Investitionen mit sozialem Ziel	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil nicht nachhaltige Investitionen	0,36%	0,27%	0,48%	85,20%

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Damit die nachhaltigen Investitionen den nachhaltigen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden

Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts, hielten die investierten Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen mehrfach Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI Solutions LLC.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung einbezogen. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter

Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen mehrfach Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI Solutions LLC.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei dem Finanzprodukt wurden im Berichtszeitraum die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI Solutions LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die von den im Index enthaltenen Unternehmen ausgehen können, wurden im Berichtszeitraum begrenzt, indem der Index gegenüber einem breiten Marktindex Unternehmen ausschloss, die definierte Mindeststandards in Bezug auf Umwelt und Soziales nicht einhielten und damit besonders hohe negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufwiesen. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzproduktes erreicht?“.

Im Berichtszeitraum waren insbesondere keine Unternehmen mehr im Index enthalten, deren CO₂-Emissionsintensität (PAI 3, Tabelle 1, (EU) 2022/1288) und Energieverbrauchsintensität (PAI 6, Tabelle 1, (EU) 2022/1288) einen definierten Schwellenwert überschritt, die definierte Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern wie fossilen Brennstoffen (PAI 4, Tabelle 1, (EU) 2022/1288) oder kontroversen Waffen (PAI 14, Tabelle 1, (EU) 2022/1288) überschritten und die gegen soziale Mindeststandards verstießen, indem ihnen z.B. Verstöße gegen den UN Global Compact (PAI 10, Tabelle 1, (EU) 2022/1288) oder mehrfach Menschenrechtsverletzungen (PAI 14, Tabelle 3, (EU) 2022/1288) vorgeworfen wurden. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien und Schwellenwerte

bzw. Ausprägungen, die zum Ausschluss der Unternehmen geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzproduktes erreicht?“.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen aus dem Anlageuniversum des Finanzproduktes ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- CO₂-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Emissionen in Wasser (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 2)

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: 01.02.2025 - 31.01.2026

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Sony Group Corp. Reg.Shares (JP3435000009)	Gebrauchsgüter & Bekleidung	6,29%	Japan
Mitsubishi UFJ Finl Grp Inc. Reg.Shares (JP3902900004)	Banken	4,07%	Japan
Advantest Corp. Reg.Shares (JP3122400009)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3,16%	Japan
Keyence Corp. Reg.Shares (JP3236200006)	Hardware & Ausrüstung	2,94%	Japan
East Japan Railway Co. Reg.Shares (JP3783600004)	Transportwesen	2,77%	Japan
Fast Retailing Co. Ltd. Reg.Shares (JP3802300008)	Vertrieb u. Einzelhandel für Nicht-Basiskonsumgüter	2,59%	Japan
SoftBank Group Corp. Reg.Shares (JP3436100006)	Telekommunikationsdienste	2,53%	Japan
Hitachi Ltd. Reg.Shares (JP3788600009)	Investitionsgüter	2,51%	Japan
Toyota Motor Corp. Reg.Shares (JP3633400001)	Automobile & Komponenten	2,33%	Japan
Central Japan Railway Co. Reg.Shares (JP3566800003)	Transportwesen	2,31%	Japan
Nintendo Co. Ltd. Reg.Shares (JP3756600007)	Medien & Unterhaltung	2,16%	Japan
Recruit Holdings Co. Ltd. Reg.Shares (JP3970300004)	Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,99%	Japan
Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. Reg.Shares (JP3463000004)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,96%	Japan
Hoya Corp. Reg.Shares (JP3837800006)	Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,91%	Japan
Tokio Marine Holdings Inc. Reg.Shares (JP3910660004)	Versicherungen	1,90%	Japan



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

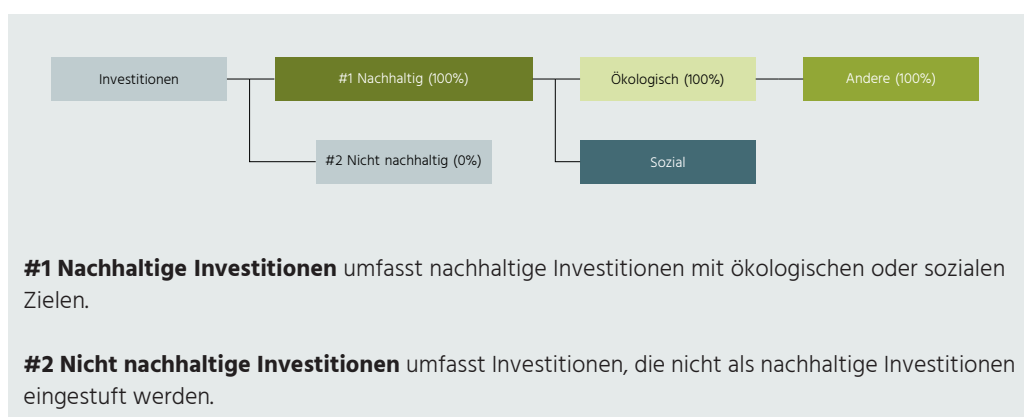
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels beitrugen (#1 Nachhaltig) betrug im Berichtszeitraum 99,64%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten und Teil des CTB-konformen Index waren.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf das nachhaltige Investitionsziel des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilspektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilspektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 0,57% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilspektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI Solutions LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

Sektor	Anteil
Basiskonsumgüter	4,98%
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	1,27%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,30%
Vertrieb und Einzelhandel von Basiskonsumgütern	1,41%
Finanzwesen	15,54%
Banken	7,74%
Finanzdienstleistungen	2,72%
Versicherungen	5,08%
Gesundheitswesen	10,86%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,85%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	8,01%
Immobilien	3,95%
Gebäudemanagement & Immobilienentwicklung	3,67%
Immobilienvermögensgesellschaften	0,28%
Industrie	18,28%
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	2,83%
Investitionsgüter	8,73%
Transportwesen	6,72%
Informationstechnologie	18,57%
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	7,00%
Hardware & Ausrüstung	7,40%
Software & Dienste	4,17%
Kommunikationsdienste	9,18%
Medien & Unterhaltung	3,40%
Telekommunikationsdienste	5,78%
Nicht-Basiskonsumgüter	16,88%
Automobile & Komponenten	2,77%
Dienstleistungsunternehmen	0,65%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	9,16%
Vertrieb u. Einzelhandel für Nicht-Basiskonsumgüter	4,30%
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,37%
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,37%
Sonstige	0,36%
Sonstige	0,36%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

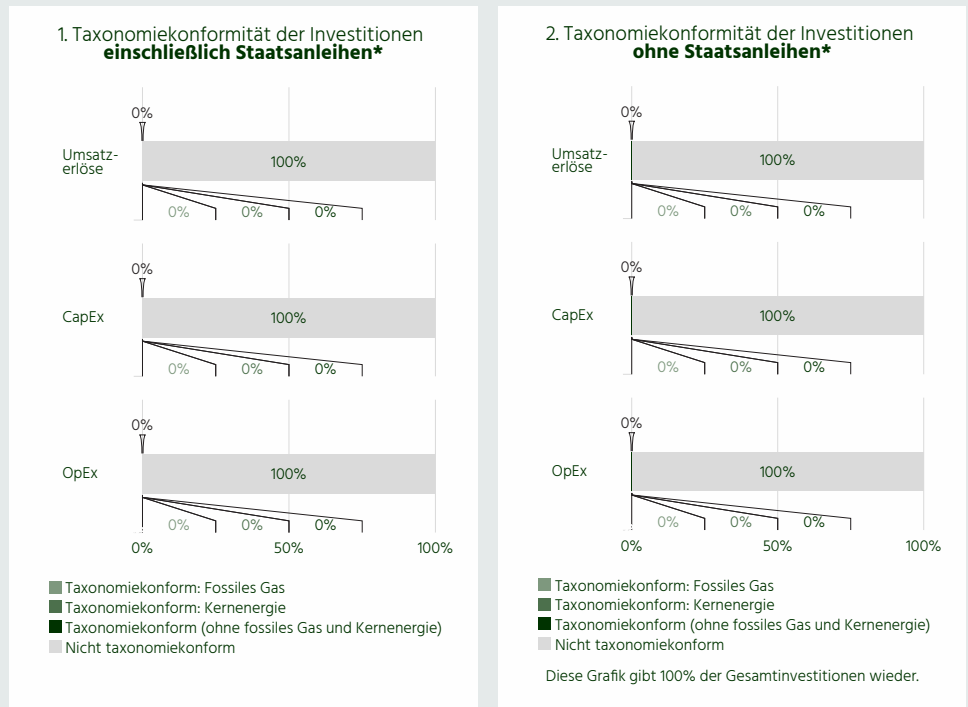
Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.




*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen mittels Abbildung einer EU Climate Transition Benchmark die gewichtete CO₂-Intensität des Portfolios gegenüber eines breiten Marktindex signifikant reduziert. Zudem musste der Index sicherstellen, dass die CO₂-Intensität im Durchschnitt jährlich um mindestens 7 % sinkt. So wird dafür Sorge getragen, dass die CO₂-Intensität einem Transitionsfad folgt, der mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens übereinstimmt. Gezielt Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten zu tätigen, die als taxonomiekonform gelten, sind nicht Teil der Anlagestrategie. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 99,64 %.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



Welche Investitionen fielen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „nicht nachhaltige Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf das nachhaltige Investitionsziel des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Bankguthaben sowie flüssige Mittel. Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit dem nachhaltigen Investitionsziel erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen, die auf Indexebene umgesetzt sind. Dabei findet die Überwachung und Neugewichtung der im Index enthaltenen Wertpapiere im Rahmen der vierteljährlichen Indexanpassungen (jeweils im Februar, Mai, August und November) statt. Aufgrund der Veröffentlichungspläne wurden die Unternehmen in der Regel zudem einmal jährlich von MSCI kontaktiert und das aktualisierte Unternehmensprofil wurde ihnen zugesendet. Die Low Carbon Transition Bewertung erfolgt ebenfalls auf jährlicher Basis. Die zugrundeliegenden Daten für die LCT Kategorien und Scores (d.h. Kohlenstoffemissionen, Einnahmen aus alternativen Energien, Einnahmen aus Energieeffizienz) wurden das ganze Jahr über aktualisiert. Wurden unterjährig signifikante Änderungen in den zugrundeliegenden Daten identifiziert erfolgte eine zusätzliche Bewertung.

Darüber hinaus erfolgte eine Nachhaltigkeitsanalyse durch die Deka Investment GmbH. Die Ergebnisse dieses Analyseprozesses werden auf jährlicher Basis herangezogen, um die ESG-Kriterien des Index zu überprüfen.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik nahm die Gesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr, um Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz, Klimawandel und Arbeitsbedingungen. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

● Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Für dieses Produkt wurde der MSCI Japan Climate Change ESG Select CTB (Preisindex) als Referenzwert bestimmt. Dieser erfüllt die Anforderungen an EU-Referenzwerte für den klimabedingten Wandel (EU Climate Transition Benchmarks, EU CTB). Hiermit wird dem Ziel der Verwirklichung der langfristigen Erderwärmungsziele des Übereinkommens von Paris (Paris Agreement vom 15.12.2015) Rechnung getragen.

Der zugrundeliegende Index unterscheidet sich von einem breiten Marktindex zum einen durch die reduzierte Anzahl der enthaltenen Titel in Folge der Anwendung der im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt? beschriebenen Ausschlusskriterien. Zum anderen wird bei den verbleibenden Indextiteln zusätzlich eine Umgewichtung anhand des LCT Scores vorgenommen. Dadurch wird erreicht, dass die CO₂-Intensität des Portfolios um 30% gegenüber einem breiten Marktindex reduziert

wird. Darüber hinaus sorgt die Umgewichtung dafür, dass die gewichtete CO₂-Intensität des Portfolios jährlich um mindestens 7% im Vergleich zum Vorjahr sinkt. Darüber hinaus kann sich bspw. der ESG-Score bzw. das ESG-Rating des zugrundeliegenden Index insgesamt von dem Wert eines breiten Marktindex unterscheiden.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?**

01.02.2025 - 31.01.2026	Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF
CO ₂ -Emissionsintensität (in tCO ₂ e je 1 Mio. € Unternehmenswert)	227,42

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

01.02.2025 - 31.01.2026	Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF	Referenzindex
CO ₂ -Emissionsintensität (in tCO ₂ e je 1 Mio. € Unternehmenswert)	227,42	228,11

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

01.02.2025 - 31.01.2026	Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF	Breiter Marktindex
CO ₂ -Emissionsintensität (in tCO ₂ e je 1 Mio. € Unternehmenswert)	227,42	631,85

Der oben genannte Index ist eine eingetragene Marke. Der Fonds, auf den an dieser Stelle Bezug genommen wird, wird vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung des Index bzw. der Index-Marke stellt keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Der Verkaufsprospekt enthält eine detailliertere Beschreibung der eingeschränkten Beziehung zwischen dem Lizenzgeber und der Deka Investment GmbH und jeglichen zugehörigen Fonds.

Lizenzdisclaimer: Obwohl die Informationsanbieter der Deka Investment GmbH, insbesondere die MSCI Solutions LLC und ihre verbundenen Unternehmen (die "ESG-Parteien"), Informationen (die "Informationen") aus Quellen beziehen, die sie für zuverlässig halten, übernimmt keine der ESG-

Parteien eine Garantie oder Gewährleistung für die Originalität, Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Daten und lehnt ausdrücklich alle ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien ab, einschließlich derjenigen der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. Die Informationen dürfen nur für Ihren internen Gebrauch verwendet werden, dürfen in keiner Form vervielfältigt oder weiterverbreitet werden und dürfen nicht als Grundlage oder Bestandteil von Finanzinstrumenten oder Produkten oder Indizes verwendet werden. Darüber hinaus kann keine der Informationen an und für sich verwendet werden, um zu bestimmen, welche Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen sind oder wann sie zu kaufen oder zu verkaufen sind. Keine der ESG-Parteien haftet für Fehler oder Auslassungen in Verbindung mit den hierin enthaltenen Daten oder für direkte, indirekte oder besondere Schäden, Strafen, Folgeschäden oder andere Schäden (einschließlich entgangener Gewinne), selbst wenn sie über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurde.

Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF

Frankfurt am Main, den 28. April 2026
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka MSCI Japan Climate Change ESG CTB UCITS ETF – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2025 bis zum 31. Januar 2026, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2026, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2025 bis zum 31. Januar 2026 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Nachhaltiges Investitionsziel“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Deka Investment GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 30. April 2026

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2024

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 112,8 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Prof. Dr. Thorsten Neumann
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Statistik und Asset Management der Hochschule Neu-Ulm, Kronberg

Peter Scherkamp, München

Dr. Bernd Türk, Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Große Gallusstraße 14
60315 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Januar 2026

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka-etf.de

